Maybe..

Von Teemo

Kapitel 1: Battlefield?

Chapter One: Battlefield.

"Don't try to explain your mind I know what's happening here."

Die erste Hürde hatte sie erfolgreicher denn je abgeschlossen. Sakura hatte das Schulgelände überquert und stand nun vor der Bürotür der Schuldirektorin, nachdem ihre Sekretärin sie bei dieser angemeldet hatte. Innerlich war sie aufgeregt wie ein kleines Kind. Äußerlich hatte sie Angst vor den Reaktionen ihrer Mitschüler. Würde es so sein wie immer oder würde sich diesmal alles ändern? Ehe Sakura weiter in Gedanken versinken konnte, wurde die Tür aufgerissen und eine Blondhaarige Frau stand vor ihr. Ihre Augen sahen Sakura ernst aber auch freundlich an, ehe sie sie herein bat. "Du musst Haruno Sakura sein. Dein Vater hat bei deiner Anmeldung viel von dir geschwärmt. Das du besonders begabt in medizinischen Fächern bist." Sie ließ Sakura eintreten und wies ihr einen Stuhl zu, auf dem sie Platz nehmen konnte. Erst dann setzte auch sie sich hin und musterte Sakura, die die Direktorin aus ihren smaragdgrünen Augen vorsichtig musterte. "Nicht so schüchtern. Du wirst hier mit Sicherheit nette Leute kennen lernen und dich schnell einleben" und entnahm dem Drucker ein Blatt Papier, dass sie Sakura hinlegte. Diese hatte keine Zeit etwas zu sagen oder sich den Stundenplan anzusehen, denn die Frau vor ihr, redete ohne Punkt und Komma. "Dies ist dein Stundenplan. Neben diesem ist ein Kurs natürlich Pflicht. Schau dich in Ruhe um, du wirst sicherlich das passende für dich finden. Hast du sonst noch Fragen?" fragte die Blondhaarige nun und lehnte sich nach hinten und holte tief Luft. Sie hatte wirklich ohne Punkt und Komma geredet. Dennoch hatte Sakura keine Fragen und lächelte. Die Direktorin wirkte umgänglich und sympathisch auf sie. Soeben wollte sie eine Antwort geben, wurde jedoch von einem zaghaften Klopfen unterbrochen. Wenige Sekunden später schaute ein Schwarzhaariges Mädchen herein, welches etwas schüchtern Sakura musterte, ehe sie leicht lächelte. "Entschuldigen Sie, Tsunade. Ich wollte unsere neue Mitschülerin abholen. Ist sie für heute entlassen?" fragte sie so leise, dass Sakura beinahe kein Wort verstanden hätte. Tsunade lächelte nur und wandte sich ihrem Papierstapel zu, der eine beeindruckende Höhe aufwies. Mit einer Handbewegung deutete sie Hinata an, dass sie Sakura mit sich nehmen konnte, ehe sie sich dem Papierstapel widmete. Nach dem die beiden Mädchen den Raum verlassen hatten und den Flur entlang gingen, wandte sich Sakura an das dunkelhaarige Mädchen. "Ich bin Haruno Sakura. Freut mich" stellte sie sich dieser auch direkt vor und rechnete mit einer Antwort. Diese kam auch prompt. "Freut mich,

Sakura. Ich bin Hyuuga Hinata und so etwas wie deine Patin. Ich zeige dir die Schule und werde dir die verschiedenen Kurse vorstellen. Aber erst einmal zeige ich dir etwas anderes." Sakura fand sie auf Anhieb nett. "Ich werde dir erst einmal einige unserer Mitschüler vorstellen, die auch meine Freunde sind. Jeder ist in einem anderen Kurs und kann dir besser die Vor- und Nachteile dieser erklären." Sie erreichten die Wiese, wo ein Blondhaariges Mädchen auf dem Rasen lag und gerade ihre Fingernägel kritisch betrachtete, wo an wenigen Stellen der Nagellack absplitterte. "Hey Leute. Ich möchte euch unsere neue Mitschülerin vorstellen. Das hier ist Sakura. Sakura, dass ist Ino. Ino ist im Schwimmkurs der Frauen und nimmt aktiv am Volleyballkurs teil. Sie ist unsere diesjährige Titelverteidigerin bei den Schwimmmeisterschaften der Frauen, redet ohne Punkt und Komma und ist meine beste Freundin. Der, der dort mit der kleinen Blume redet ist Naruto Uzumaki. Er nimmt zusätzlich an den Kursen für Basketball und Fußball teil, letzteres zusammen mit Sasuke Uchiha. Somit kannst du dir einen ersten Eindruck über unsere Clique verschaffen. Der Rest kommt später" sagte Hinata freundlich. In den letzten Jahren hatte sich einiges bei ihr getan. Nicht nur das sie mehr Wert auf ihr Äußeres legte, nein, sie stotterte kaum noch und war selbstbewusster denn je. Nur ihre Schüchternheit hat sie nie vollkommen ablegen können. Ino war die erste die hoch sah und die Pinkhaarige kurz musterte. Sakura trug eine schwarze Leggins und einen weißen Longpullover, während die rosafarbenen Haare bis zur Hüfte reichten. "Freut uns. Wie gesagt, ich bin Ino. Erzähl mal was über dich, Sakura. Ist deine Haarfarbe echt? Wo kommst du her? Was machst du so?" fragte sie und musterte Sakura nun neugierig. Sakura wirkte etwas überrumpelt und sah hilfesuchend zu Hinata, von der jedoch nur ein aufmunterndes Lächeln kam. Etwas verlegen fuhr sie sich anschließend über das Haar. "Das ist meine Naturhaarfarbe. Auf meinen alten Schulen wurde ich deswegen oft verspottet. Ich bin aus Osaka hierhergezogen und am liebsten.. spiele ich auf meiner Gitarre," erzählte sie mit etwas leiser Stimme, weswegen Ino aufsprang und sich neben sie stellte. "Quatsch. Kopf hoch, Bauch rein, Brust raus. Deine Haare sind schön. Vergiss was die anderen sagen. Selbstvertrauen muss her. Bevor du heute Abend ins Bett gehst, stellst du dich vor den Spiegel und sagt: "Ich bin Sakura und ich bin schön, so, wie ich bin."" sagte sie lächelnd, ehe sie mit einem Schrei auf ihre Uhr blickte. "Oh nein. Mein Schwimmtraining. Ich muss los. Wir sehen uns später" rief sie und war schon mit ihrer Tasche verschwunden. Sakura sah dieser perplex nach. Aber auch Ino machte einen netten Eindruck und war Sakura direkt sympathisch. Nun verabschiedete sich auch Hinata, da sie zum Kochkurs musste. "Also Sakura. War nett dich kennengelernt zu haben, wir sehen uns morgen in aller Frische. Ich muss los zum Kochkurs. Bis später ihr beiden" sagte sie lächelnd und verschwand ebenso. Naruto hatte es währenddessen geschafft, sein Gespräch mit der Blume auf Sakura zu verlagern und löcherte diese nun mit Fragen. Doch ehe sie antworten konnte, hatte der Blonde ihr bereits zwei neue Fragen gestellt. Das ging so lange, bis auch Naruto sich freundlich von ihr verabschiedete, da er zum Training musste. „Bis morgen, Sakura“ rief er überschwänglich und verschwand. Sakura hingegen konnte nach Hause gehen, was sie auch tat. Ein erster Eindruck der Schule war bereits vorhanden. Ein positiver. Und vielleicht hatte sie sogar in Hinata und Ino endlich zwei gute Freundinnen gefunden. Aber all das würde sich in den nächsten Tagen und Wochen zeigen.

.....

Vielen lieben Dank an Medieval und Kaninchensklave für die beiden lieben Kommentare. Wenn Jemand per ENS benachrichtigt werden möchte ob und wann es

weitergeht mit der Geschichte, soll er mir dies bitte mitteilen oder im Kommentar selbst anmerken.